

Grüsse aus der Basis migma Performance hat die Kunstschaffenden der Basis eingeladen, in Form einer A5-Postkarte Einblicke in ihre Ateliers zu geben. Die zurückgesandten Postkarten werden ausgestellt und im Rahmen einer Aktion von Simon Chen gemeinsam betrachtet. Lea Achermann, Elena Achermann-Marcuzzi, Judith Albert, Edith S. Ambühl, Marie-Theres Amici, **Sabine Amstad**, Eleonora Amstutz, Peter Amstutz, **Brigitt Andermatt**, **Heinrich Andermatt**, Heinz Anderrüti, Anna Margrit Annen, Carmen Annen-Bonati, **Luigi Archetti**, Thomas Aregger, Ferdinand Arnold, Heidi Arnold, Michael Aschwanden, Sandra Autengruber, Adrian Bättig, Ruth Bättig, **Daniel Bamert**, Anouk Baumann, Barbara Belin, Claude Bernhart Seeberger, **Kathrin Biffi-Frey**, Jakob Bill, Carmen Bira-Indergand, Yvonne Blaser, Rudolf Blättler, Walti Blum, **Eugen Bollin**, Alexander Born, Andreas Bossard, Erwin Bossard, Ursula Bossard, **Felix Brunner**, Claudia Bucher, Francois Bucher, Franz Bucher, **Hans Bucher**, Ursula Bucher, **René Büchi**, August Buchmann, Ernst Buchwalder, Ruth Buck, Regula Bühler-Schlatter, Max Bühlmann, Erika Bünzli, Carlo Bürgi, Carola Bürgi, Jacinta Candinas, Andrea + Cornelia Capella, Eva-Maria Christen, Andrea Conratto, Hanspeter Dahinden, Silvia Davi, Stefan Davi, Gielia Degonda, **Peter Dietschy**, Ida Dober, Kurt Dreyer, Christian Duss, Philipp Ebgartner, **Raphael Egli**, Anton Egloff, Brigitt Egloff, **Tatjana Erpen**, Romuald Etter, Petra Feliser, Eduard Feubl, Monika Feucht, Brigitte Filippini, Dogan Firuzbay, Emmi Fischer, René Frey, Brigitte Friedlos, **Franziska Furrer**, Federica Gärtner, Monika Gasser, Jeroen Geel, Damaris Gehr, Otto Gilli, **Pia Gisler**, René Gisler, Michael Greppi, Hans Grob, Michelle Grob, Edwin Grüter, Barbara Gschwind, Monika Günther/Ruedi Schill, Emil Gut, Martin Gut, Françoise Guthauser, Gabriela Gyr, Marianne Halter, Daniel Häller, Gian Häne, Brigitte Hänggi, Guido Hauser, **Otto Heigold**, Guido Henseler, Alois Hermann, Christian Herter, Eva Hiltbrunner, Godi Hirschi, **Susanne Hofer**, Erwin Hofstetter, Heidi Höhn, Jolanda Huber, Judith Huber, **Rainer Otto Hummel**, Lukas Hürlimann, Cathérine & Pia M. Huth & Frey, Veronica Indergand, Irma Ineichen, **Andrea Iten**, Patricia Jacomella-Bonola, Anne Jacot-des-Combes, Barbara Jäggi, Kari Joller, Miro Jurendic, Corinne Jurt, Julia Kälin, Anne-Christine Kalbermatten-Walch, Tom Kaufmann, Monika Kiss Horvath, **Hildegard Koch**, Michelle Kohler, Erich Krebs, Daniel Kueng, Cordula Künzler-von Tunk, Gertrud Künzli, Anna Maria Kupper Wirz, Radoslav Kutra, Laura Laeser, **Rita Landolt**, Otto Lehmann, Andrea Leisinger, Niklaus Lenherr, Alois Lichtsteiner, Ghemara Lintner, Paul Lipp, Esther Löffel, Maria Lorenzi, Antonio Lüönd, Paul Lussi, Rochus Lussi, Ruth Lustenberger, Monique Lütolf Suppiger, Bernadette Madörin, an_lili – Anna Katharina Mahler/Livia Winiger/Li Duenner, **Mechthild Mathis-Jörissen**, Sabine Matthys-Krümml, **Gertraude Mauriello**, Werner Meier, Charles Moser, Thomas Muff, Susan Muff-Sprenger, Monika Müller, Bruno Müller-Meyer, Marlise Mumenthaler, Irene Naef, **Barbara Naegelin**, Johanna Näf, Walter Niederberger, Kurt Notz, Nils Nova, Mundi Nussbaumer, Alexander Odermatt, **Nicole Ottiger**, Christina Peretti, Odile Petitpierre, Antonio Petrino, Eva-Maria Pfaffen, Stella Pfeiffer, Allen Porter, Bea Portmann, Maya Prachoinig, Salvatore Pungitore, Maya Reinhard, Raphael Rezzonico, Ruth Rieder, Andi Rieser, **Franziska Ripphausen-Loderer**, Stefan Rogger, Chantal Romani, **Vera Rothamel**, Cécile Rötheli, Stefan Rüesch, Dorothea Rust, Erich Sahli, Claude Sandoz, Diana Seeholzer, Reto Scheiber, Sibylle Schindler, Thury Schläpfer, Margrit Rosa Schmid, Roger Schnyder, Achim Schroeteler, Stefano Schröter, André Schuler, **Erwin Schürch**, Marcel Seitz, Quido Sen, Juliana Smith, Sabina Speich, Hildegard Spielhofer, Cécile Stadelmann, Irma Stadelmann, Adriana Stadler, Nina Stähli, Vera Staub, Christoph Stehlin, **Myrtha Steiner**, Muriel Stern, Karin Stettler, **Gabi Stettler Frey**, Norbert Stocker, Carin Studer Burri, Robert Süess, Giulia Tenconi, Klaus Tinkel/Margareth Schwyter, Elda Treyer, Pat Treyer, Christian Tschannen, Daniella Tuzzi, Verena Vanoli, Manuel Vazquez Suarez, Dorothea von Büren, Heidi von Deschwanden, Monica von Rosen, Pia von Rotz, Erika Wagner, Lisbeth Wagner, Venja Waldis, Susanne Wallimann, Claudia Walther, **Margrith Weber-Joho**, Andreas Wegmann, Irene Weingartner, Nicoletta West, Esther Wicki-Schallberger, Lydia Wilhelm, **Doris Windlin**, Beat Wipf, **Stephan Wittmer**, Ruth Woodtli, Johanna Wüest-Peter, Brigitta Würsch, interpixel – Philippe Sablonier/Eva-Maria Würth, Irène Wydler, Charles Wyrsh, Denise Ziegler, Olga Gehr (-Zimmelova), Marianne Zürcher, Katharina Zurkirchen, Anna-Sabina Zürrer, Eva Zwimpfer. Stand: 27. August 2010



migma Performance

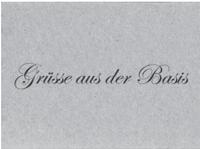
Freitag/Samstag, 12./13. November 2010, Kunsthalle Luzern

Freitag, 12. November 2010

15-18 Uhr

Grüsse aus der Basis

migma hat die Mitglieder der Basis, der Dokumentationsstelle der Zentralschweizer Kunstschaffenden eingeladen, in Form einer A5-Postkarte Einblicke in ihre Ateliers zu geben. Eine Ausstellung zeigt die zurückgesandten Postkarten. S.a. www.migma.ch



ab 18 Uhr

Simon Chen verliert Atelier-Grüsse

Zusammen mit dem Publikum betrachtet der Slam Poet Simon Chen einzelne Atelier-Postkarten. Nach und nach gehen diese an die Besucher über und werden zu Tickets für Atelierbesuche.



ab 20 Uhr

an_lili

Die Basis der gemeinsamen Arbeit von Annekäti Mahler, Livia Winiger und Li Duenner liegt in der unverblühten Freude des Moments, der Aktion und Interaktion mit einem bestimmten Umfeld. Stimmung und Assoziationsfeld eines Ortes treten in Dialog mit einer inszenierten Aktion.



anschliessend:

Dorothea Rust

„Ich arbeite mit Bewegung, Handlung, Stimme, tänzerischer Geste, mit Naturmaterialien und Alltagsgegenständen, mit in Medien vorgefundenen Bildern, Musik und Sound, sowie mit der Präsenz der Menschen im Raum zum Zeitpunkt der Aktion. Diese Erweiterungen des eigenen Körper-raumes sind und werden einer Situation ausgesetzt, deren Ausgang offen ist.“



Katja Schenker

„Mich interessiert die condition humaine. Ich versuche Formen und Abläufe zu schaffen für die fragmentierten oder verdichteten Strukturen des Selbst, für das In-der-Welt- und In-Beziehung-Sein. Ich arbeite mit Veränderung oder den Spuren eines Prozesses, der als Performance live oder, was die installativen und skulpturalen Arbeiten betrifft, über Jahre geschieht.“



Foto: Stefan Rohner

Californium 248

Die Zusammenarbeit ohne hierarchische Struktur ist Teil des Konzepts und Grundlage des Schaffens. Das Performance-Kollektiv Théo Keiflin, Zofia Klyta-Lacombe, Thomas Köppel, Coralie Rouet und Simon Senn interessiert sich für Fragestellungen rund um mediale Repräsentationsmodelle: Der zeitgenössische Körper inszeniert sich auf allen denkbaren Bildträgern. Diese Körper werden in unseren Köpfen zu Modellen, diese wiederum beeinflussen unser Handeln im Alltag. Dabei bedient sich das Kollektiv einer künstlerischen Sprache, die eben so sehr der bildenden Kunst, Tanz und Theater zugeschrieben ist, wie auch der allgegenwärtigen Pop-Kultur unserer Tage.



Samstag, 13. November 2010

20 Uhr

Muda Mathis / Sus Zwick

„Wir arbeiten in den Bereichen Performance, Video und Musik. Alle diese verschiedenen Medien, Arbeitsfelder und Themen beeinflussen und durchdringen sich gegenseitig. An der Performance interessiert uns das erzählerische Abstrakte. Uns inspiriert das Physikalische, Philosophische, Alltägliche, das Mythologische, Absurde, Pop und die Kulturgeschichte.“



anschliessend:

Franz Gratwohl

Das zentrale Moment in Franz Gratwohls aktuellen Arbeiten bildet die List der Anziehung zwischen menschlicher Physis und sozialem Raum. Sein konzeptionell geschärfter Blick richtet sich nicht ohne Schalk auf etwaige Unregelmäßigkeiten in einer nach Regeln verlaufenden Bahn.



Cornelia Huber

Cornelia Huber arbeitet an den Schnittstellen von bildender Kunst, Tanz und Musik und entwickelt grossräumige, installative Inszenierungen in leer stehenden Räumlichkeiten. Ihr Fokus liegt einerseits auf der Umsetzung transdisziplinärer Projekte, und andererseits auf der Entwicklung neuer Rahmenbedingungen, die weder an eine Sparte, noch an bestimmte Konventionen gebunden sind.



Isa Wiss

Stimme
Improvisation
Wort



Foto: Ralph Kühne

Lost Lucy

Improvisationen für Lucy

Lucy wurde im Mai 2009 das letzte Mal gesehen – in Chicago.

Lucy lebt lustvolle Liebeleien.

Lucy ist lustig und schön.

Lucy lacht laut.

Lucy lispelt.

Lucy mag leise Lieder.

Lucy lief und verschwand.

Isa Wiss will Lucy wiederfinden – an migma in Luzern.

Lucy liebt Schnee.

Weitere Informationen
www.migma.ch

Ticket-Bestellung
info@migma.ch

Eintrittspreise
1 Abend: 25.– /20.–
2 Abende: 40.– /30.–

Vielen Dank an



Gemeinnützige
Gesellschaft Luzern

Ernst und Olga
Gubler-Hablützel Stiftung

Casimir Eigensatz Stiftung

Oertli-Stiftung

(Stand: 27. August 2010)

PER
FOR
MAN
GET
AGE

Künstlerische Leitung

Judith Huber
Margarit von Büren
Rhea Julia Bucher
Beat Stalder

Trägerverein zusammenstoss

Anfahrt

Kunsthalle Luzern
Bürgenstrasse 34-36
CH-6001 Luzern
www.kunsthalleluzern.ch

Bushaltestelle "Weinbergli"
Linie 6 Richtung Matthof
Linie 7 Richtung Bireggghof
Linie 8 Richtung Hirtenhof

**Kunsthalle
Luzern**

